

Buchempfehlung:

Ralph Hartmann, "**DIE DDR UNTERM LÜGENBERG**", Hannover, 2007;

ISBN 978-3-9808137-3-0 , 120 Seiten, 10 Euro.

Im Buchhandel oder direkt bei Verlag Ossietzky GmbH Hannover, Weidendamm 30 B, 30167 Hannover, Telefon 0511-1234 777, Fax 0511-21 55 126,

e-mail: ossietzky@interdruck.net

Das Buch ist wichtig, weil die immer abenteuerlichere Politik von NATO und EU unweigerlich Vergleiche mit früheren Erfahrungen provoziert. Und solche Vergleiche fallen nur höchst selten in der Öffentlichkeit so aus wie bei Heiner Geißler, dem ehemaligen Generalsekretär der CDU, als dieser zur Verteidigung des Demonstrationsrechts gegen die G8 am 1. Juni 07 im Interview bei Phönix TV erklärte: "Die Leute haben das Recht, den Regierenden zu zeigen, womit sie nicht einverstanden sind. Und zwar dadurch, dass sie demonstrieren. Die deutsche Einheit wäre nie zustande gekommen, wenn die Stasi-Leute die Demonstranten in Ost-Berlin, in Leipzig und in Dresden überall so eingeschüchtert und behindert hätten, wie das heute mit den Demonstranten vor Heiligendamm passiert."

Normalerweise nährt sich die Arroganz der offiziellen Politik von der Verunglimpfung des ersten sozialistischen Staates auf deutschem Boden. Auch 17 Jahre nach der deutschen "Wiedervereinigung" nehmen die Kampagnen zur Diffamierung der DDR kein Ende. Im Gegenteil, sie werden immer massiver, haßerfüllter und organisierter. Jede Lüge über die DDR, und sei sie auch noch so hanebüchen, wird in den Medien millionenfach verbreitet. Dagegen ist es wichtig anzuerkennen, dass die früheren sozialistischen Staaten als Systemalternative und Gegengewicht ein Faktor der Zügelung kriegerischer Ambitionen waren, und ihre Verteufelung heute der propagandistischen Vorbereitung neuer Kriege dient.

Ralph Hartmann ist der Verfasser des Buches "Die Liquidatoren", eines Bestsellers über die Treuhandanstalt, sowie von "Ehrliche Makler" und weiteren Büchern über die deutsche Beteiligung an der Zerschlagung Jugoslawiens. In seinem jüngsten Buch geht der Autor den 10 gängigsten Lügen über die DDR und ihre ehemaligen Bürger nach: 1. Die zwei Diktaturen in Deutschland, 2. Stasifolter und Stasiterror, 3. Der verordnete Antifaschismus, 4. Die marode Wirtschaft, 5. Die DDR vor dem Staatsbankrott, 6. Die Alleinschuld der DDR an der Mauer, 7. Die DDR eine Erziehungsdiktatur, 8. Staatsdoping -- Ursache des Sportwunders DDR, 9. Die friedliche Revolution, 10. Die undankbaren ehemaligen DDR-Bürger.

Das Buch sollte nicht dem Totschweigen verfallen, welches ihm nach NATO- und EU-Logik zgedacht ist:

Klaus von Raussendorff